

Amtliche Bekanntmachung der Reichsschrifttumskammer Nr. 155

Anordnung über die Ausleihe von Büchern in Sortimentsbuchhandlungen

Auf Grund des § 25 der Ersten Verordnung zur Durchführung des Reichskulturkammergesetzes vom 1. November 1933 (RGBl. I S. 797) wird mit Genehmigung des Reichsministers für Volksaufklärung und Propaganda und des Reichswirtschaftsministers für das Gebiet des Großdeutschen Reiches unter Vorbehalt der Inkraftsetzung im Protektorat Böhmen und Mähren angeordnet:

§ 1

Um während des Krieges das Schrifttum den Volksgenossen weitestgehend zugänglich zu machen, hat jeder Sortimentsbuchhändler einen angemessenen Teil seines Buchbestandes aus dem Verkauf zurückziehen und in seinem Laden auszuleihen (Vermietung im Sinne der §§ 535 u. f. BGB.). Fachliches und wissenschaftliches Schrifttum sowie Schulbücher werden von dieser Regelung nicht betroffen.

§ 2

(1) Für den Betrieb solcher Kriegsleihbüchereien des Sortimentsbuchhandels gelten die für das Leihbüchereigewerbe erlassenen Bestimmungen, insbesondere die Amtlichen Bekanntmachungen:

Nr. 13 vom 7. Februar 1934 (Rahmenbestimmung für die Ausübung des Leihbüchereigewerbes),

Nr. 28 in der Neufassung vom 30. Januar 1943 (Geschäftsbedingungen einschließlich Gebührenordnung),

Nr. 70 vom 15. April 1940 (Schädliches und unerwünschtes Schrifttum).

(2) Für die Kriegsleihbüchereien gelten nicht die Amtlichen Bekanntmachungen Nr. 79 und Nr. 120.

(3) Nach Ziffer 8 der Amtlichen Bekanntmachung Nr. 13 müssen die vom Sortimenter ausgeliehenen (vermieteten) Bücher als Leihbücher gekennzeichnet und nach § 9 der Amtlichen Bekanntmachung Nr. 28 die Lesegebühr sowie der Zeitraum vermerkt sein, während dessen das Buch als Neuerscheinung gilt.

§ 3

Diese Anordnung gilt nicht für den nebenberuflichen Buchverkauf.

Berlin, den 8. März 1943

Der Präsident der Reichsschrifttumskammer
gez. *Hanns Johst*

A. J. WALTER VERLAG, Wien I/1, Kohlmarkt 11

Demnächst liefern wir als Kommissionsverlag aus:

GERMANIA

*Jahresbericht des Italienischen Kulturinstitutes in Wien
Jahrgang 1942*

Herausgegeben von Prof. **SERGIO LUPI**

Die Broschüre enthält Vorträge deutscher und italienischer Gelehrter (Prof. Nadler, Alfaro, Eigenberger, Bacchelli u. a.), die die Verbundenheit der deutschen Literatur und Kunst mit der Italiens bezeugen. Die wissenschaftlichen Beiträge werden durch eine italienische Nachdichtung von Goethes „Trilogie der Leidenschaft“ (von Vincenzo Errante) nach der künstlerischen Seite ergänzt.

Geheftet. 100 Seiten. RM 2.40

Bestellverfahren

Die Auflage ist beschränkt

Prof. Dr. Heinrich Hammer

Alt-Innsbrucker-Studien

160 Seiten · RM 8.20

Der weit über den Gau Tirol-Vorarlberg hinaus bekannte Kunsthistoriker Professor Hammer (der Verfasser der „Defregger“- u. „Egger Lienz-Biographien“) gibt in zwölf **reich bebilderten**

Studien Einblick in die architektonischen Schönheiten der alten Stadt Innsbruck.

Zuteilungsverfahren

**NS.-Gauverlag und Druckerei
Tirol-Vorarlberg GmbH., Innsbruck**



Soeben erscheint:

Gerhart Hauptmann Der große Traum

Sonderausgabe in zweifarbigen Druck
der Offizin Poeschel & Trepte in Leipzig
160 Seiten. Pappband in Schuber M 45.—

Von der für den Dichter zum achtzigsten
Geburtstag hergestellten Sonderausgabe
wurden nur dreihundert Exemplare gedruckt.

Die Auflage ist zuteilt.

Der Insel-Verlag zu Leipzig